

Model / Modelo / Modèle:
CD-90L, CD-130Li

(115 V~, 60 Hz)

Kältemittel mit geringer Körnung
Bedienungsanleitung für Luftentfeuchter

Lesen und bewahren Sie diese Anweisungen auf



Intertek

Index: NA-1-A45
Ausgabe: 2.1.Final

Sicherheitshinweise



WARNUNG – LESEN UND BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN VOR DER VERWENDUNG DIESES PRODUKTS AUF.

Der Gebrauch von Elektrogeräten kann Gefahren verursachen, darunter Verletzungen, Feuer und Stromschläge. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden und/oder Funktionsbeeinträchtigungen führen und zum Erlöschen der Garantie führen.

- Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme sämtliches Verpackungsmaterial und überprüfen Sie es auf Transportschäden oder fehlende Teile.
- Überprüfen Sie die Stromversorgung Ihres Haushalts, um sicherzustellen, dass sie den Spezifikationen des Geräts entspricht.
- **NICHT**Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem beschädigten Kabel oder Stecker. Entsorgen Sie es oder senden Sie es zur Überprüfung und/oder Reparatur an eine autorisierte Serviceeinrichtung zurück.
- Nur mit FI-Schutzschaltern verwenden. Wenden Sie sich bei Bedarf zur Überprüfung oder Installation einer FI-Schutzschalter-Steckdose an einen qualifizierten Elektriker.
- **NICHT**Verlegen Sie das Kabel unter dem Teppich.**NICHT**Decken Sie die Kordel mit Teppichen, Läufern oder ähnlichen Abdeckungen ab.**NICHT**Verlegen Sie das Kabel unter Möbeln oder Geräten. Verlegen Sie das Kabel abseits von Verkehrsbereichen und an einer Stelle, an der niemand darüber stolpern kann.
- Um das Risiko eines Brandes oder Stromschlags zu verringern,**NICHT**Verwenden Sie dieses Gerät mit jedem Festkörper-Geschwindigkeitsregler.
- **NICHT**Berühren Sie dieses Gerät oder den Stecker mit nassen Händen oder während Sie im Wasser stehen.
- **NICHT**Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasseransammlungen.
- **NICHT**Verwenden Sie das Produkt in Bereichen, in denen Benzin, Farbe oder andere brennbare Güter und Gegenstände verwendet oder gelagert werden.
- **NICHT**Führen Sie keine Gegenstände in die Belüftungs- oder Abluftöffnungen ein und lassen Sie keine Gegenstände hinein, da dies das Gerät beschädigen und zum Erlöschen der Garantie führen kann.
- **NICHT**Decken Sie den Lufteinlass oder -auslass am Gerät ab.
- **NICHT**Richten Sie den Luftstrom auf menschliche Gesichter oder Körper.
- **NICHT**Erlauben Sie Kindern nicht, mit diesem Gerät zu spielen.
- **AUTOMATISCH BETRIEBENES GERÄT**–Um das Verletzungsrisiko zu verringern, trennen Sie Trennen Sie vor der Wartung die Stromversorgung.
- Entfernen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, indem Sie nur das Steckerende des Netzkabels greifen und daran ziehen.**NICHT**Ziehen Sie direkt an der Schnur.
- **NICHT**Versuchen Sie nicht, elektrische oder mechanische Funktionen dieses Geräts zu reparieren oder einzustellen, da dies zu Gefahren führen und zum Erlöschen der Garantie führen kann.
- Wenn das Gerät beschädigt ist oder eine Fehlfunktion aufweist,**NICHT**Verwenden Sie das Produkt nicht weiter. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lesen Sie die Anleitung zur Fehlerbehebung oder wenden Sie sich an Viking.
- Bei Nichtgebrauch an einem trockenen Ort aufbewahren und vor Sonneneinstrahlung, extremen Temperaturen und Feuchtigkeit sowie anderen extremen Umgebungsbedingungen schützen.
- **NICHT**Stapeln Sie dieses Gerät auf mehr als drei Einheiten.
- Halten Sie das Gerät beim Transport von Raum zu Raum immer am Trolleygriff fest und halten Sie es aufrecht.**NICHT**Kippen Sie das Produkt auf die Seite oder auf den Kopf.
- Wenn der Luftentfeuchter auf der Seite oder auf dem Kopf stehend transportiert wurde, müssen Sie ihn aufrecht hinstellen und mindestens 4 Stunden warten, bevor Sie ihn wieder verwenden.

- Wenn die **NETZKABEL** beschädigt ist, **MUSS** Um eine Gefährdung zu vermeiden, muss das Gerät vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden.
- Dieses Gerät ist **NICHT** für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie **NICHT** mit dem Gerät spielen.
- Das Gerät **SOLL** gemäß den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
- Die Abmessungen des für die ordnungsgemäße Installation des Geräts erforderlichen Raums einschließlich der zulässigen Mindestabstände zu angrenzenden Strukturen.

WARNUNG:

- **NICHT** Verwenden Sie keine anderen Mittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs oder zur Reinigung als die vom Hersteller empfohlenen.
- Das Gerät **SOLL** in einem Raum ohne ständig aktive Zündquellen (zum Beispiel offene Flammen, ein in Betrieb befindliches Gasgerät oder eine in Betrieb befindliche elektrische Heizung) gelagert werden.
- **NICHT** durchstechen oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass Kältemittel **DARF NICHT** einen Geruch enthalten.



Informationen zur Handhabung, Installation, Reinigung, Wartung und Entsorgung von Kältemitteln.

- **Warnung:** Halten Sie alle erforderlichen Belüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Beachten Sie, dass Wartungsarbeiten nur gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden dürfen.
- **Warnung,** dass das nicht **FESTSTEHENDE GERÄT** in einem Raum ohne ständig brennende offene Flammen (z. B. ein in Betrieb befindliches Gasgerät) oder andere **POTENZIELLE ZÜNDQUELLEN** (z. B. ein in Betrieb befindlicher Elektroheizer, heiße Oberflächen) gelagert werden muss.

(1) DD.3.3 Qualifikation der Arbeitnehmer

- (1.1) Das Handbuch muss konkrete Angaben zur erforderlichen Qualifikation des für Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten zuständigen Personals enthalten. Alle Arbeitsvorgänge, die Sicherheitseinrichtungen betreffen, dürfen nur von sachkundigen Personen gemäß Anhang HH durchgeführt werden.
- (1.2) Beispiele für solche Arbeitsverfahren sind:
 - (1.2.1) Einbruch in den Kältekreislauf
 - (1.2.2) Öffnen versiegelter Komponenten;
 - (1.2.3) Öffnen von belüfteten Gehäusen.

(2) DD.4 Informationen zur Wartung

(2.1) DD.4.1 Allgemeines

- (2.1.1) Das Handbuch muss spezifische Informationen für das Servicepersonal gemäß DD.4.2 bis DD.4.10 enthalten.

(2.2) DD.4.2 Kontrollen im Bereich

- (2.2.1) Vor Beginn der Arbeiten an Systemen, die **ENTFLAMMBARE KÄLTEMITTEL**, sind Sicherheitskontrollen notwendig, um sicherzustellen, dass das Risiko von

(1.1.1) Die Entzündung wird minimiert. Zur Reparatur des KÜHLSYSTEMS.

(1.1)DD.4.3 Arbeitsablauf

(1.1.1) Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko des Vorhandenseins von entzündbaren Gasen oder Dämpfen während der Durchführung der Arbeiten zu minimieren.

(1.2)DD.4.4 Allgemeiner Arbeitsbereich

(1.2.1) Alle Wartungsmitarbeiter und alle anderen im Bereich tätigen Personen sind über die Art der durchzuführenden Arbeiten zu unterweisen. Arbeiten in engen Räumen sind zu vermeiden.

(1.3)DD.4.5 Überprüfung auf Vorhandensein von Kältemittel

(1.3.1) Der Bereich ist vor und während der Arbeiten mit einem geeigneten Kältemitteldetektor zu überprüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker auf potenziell giftige oder entzündliche Atmosphären aufmerksam ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendete Lecksuchausrüstung für alle anwendbaren Kältemittel geeignet, d. h. funkenfrei, ausreichend abgedichtet oder eigensicher ist.

(1.4)DD.4.6 Vorhandensein eines Feuerlöschers

(1.4.1) Wenn an der Kälteanlage oder zugehörigen Teilen Heißenarbeiten durchgeführt werden müssen, muss eine geeignete Feuerlöscheinrichtung zur Verfügung stehen. Halten Sie einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher in der Nähe des Ladebereichs bereit.

(1.5)DD.4.7 Keine Zündquellen

(1.5.1) Keine Person, die Arbeiten im Zusammenhang mit einem KÜHLSYSTEM Bei Arbeiten, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, dürfen keine Zündquellen verwendet werden, die zu Brand- oder Explosionsgefahr führen können. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauchen, müssen ausreichend vom Installations-, Reparatur-, Demontage- und Entsorgungsort entfernt werden, da bei diesen Arbeiten Kältemittel in die Umgebung freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um die Anlage zu überprüfen, um sicherzustellen, dass keine brennbaren Gefahren oder Zündrisiken bestehen. Rauchverbotschilder sind anzubringen.

(1.6)DD.4.8 Belüfteter Bereich

(1.6.1) Stellen Sie sicher, dass der Bereich im Freien liegt oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System einbrechen oder Heißenarbeiten durchführen. Während der Arbeiten muss eine gewisse Belüftung gewährleistet sein. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abführen.

(1.7)DD.4.9 Kontrollen der Kühlanlage

(1.7.1) Werden elektrische Komponenten ausgetauscht, müssen diese für den vorgesehenen Zweck geeignet sein und den korrekten Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers sind stets zu beachten. Im Zweifelsfall ist die technische Abteilung des Herstellers zu konsultieren.

(1.7.2) Die folgenden Prüfungen sind auf Anlagen anzuwenden, die ENTFLAMMBARE KÄLTEMITTEL:

– die eigentliche KÄLTEMITTELFÜLLUNG ist im Einklang mit dem Raum

Größe, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind;

– die Belüftungsanlagen und -auslässe ordnungsgemäß funktionieren und nicht blockiert sind;

– wenn ein indirekter Kältekreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel überprüft werden;

– die Kennzeichnung des Geräts weiterhin sichtbar und lesbar ist.

Unleserliche Kennzeichnungen und Schilder müssen korrigiert werden;

– Kühlrohre oder -komponenten sind an einer Stelle installiert, wo

Es ist unwahrscheinlich, dass sie Substanzen ausgesetzt werden, die die Kältemittel enthaltenden Komponenten korrodieren lassen, es sei denn, die Komponenten bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder entsprechend gegen Korrosion geschützt sind.

(1.8)DD.4.10 Prüfungen an elektrischen Geräten

(1.8.1) Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten umfassen zunächst

Sicherheitsprüfungen und Komponenteninspektionen. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf der Stromkreis erst wieder mit Strom versorgt werden, wenn der Fehler zufriedenstellend behoben ist. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, ist aber die Fortsetzung des Betriebs erforderlich, ist eine geeignete Übergangslösung zu verwenden. Dies ist dem Eigentümer der Anlage zu melden, damit alle Beteiligten informiert sind.

(1.8.2)Zu den ersten Sicherheitskontrollen gehören:

dass Kondensatoren entladen werden: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um die Möglichkeit einer Funkenbildung zu vermeiden;

dass beim Laden, Wiederherstellen oder Spülen des Systems keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freiliegen;

dass eine Kontinuität der Erdverbindung besteht.

(1)DD.5 Reparaturen an versiegelten Komponenten

(1.1) DD.5.1 Bei Reparaturen an versiegelten Komponenten müssen alle elektrischen Versorgungsleitungen von der Ausrüstung, an der gearbeitet wird, getrennt werden, bevor versiegelte Abdeckungen usw. entfernt werden. Wenn während der Wartung eine Stromversorgung der Ausrüstung unbedingt erforderlich ist, muss an der kritischsten Stelle eine ständig funktionierende Leckanzeige angebracht werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

(1.2) DD.5.2 Um sicherzustellen, dass durch Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass der Pegel

der Schutz ist beeinträchtigt. Dazu gehören Schäden an Kabeln, eine übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Anschlüsse, die nicht den Originalspezifikationen entsprechen, Schäden an Dichtungen, falsch angebrachte Verschraubungen usw.

(1.2.1) Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

(1.2.2) Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark beschädigt sind, dass Sie erfüllen nicht mehr den Zweck, das Eindringen entzündbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen.

(1)DD.6 Reparatur an eigensicheren Komponenten

- (1.1) Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass dadurch die zulässige Spannung und Stromstärke des verwendeten Geräts nicht überschritten wird.
- (1.2) Nur eigensichere Komponenten dürfen unter Spannung in einer entzündbaren Atmosphäre bearbeitet werden. Die Prüfeinrichtung muss die korrekte Nennleistung aufweisen.
- (1.3) Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können bei einem Leck zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre führen.
- (1.4) ANMERKUNG: Die Verwendung von Silikondichtmittel kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der Arbeit an ihnen nicht isoliert werden.

(2)DD.7 Verkabelung

- (2.1) Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, keiner Korrosion, keinem übermäßigen Druck, keinen Vibrationen, keinen scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung sind auch die Auswirkungen von Alterung oder ständigen Vibrationen durch Kompressoren oder Lüfter zu berücksichtigen.

(3)DD.8 Erkennung brennbarer Kältemittel

- (3.1) Unter keinen Umständen dürfen bei der Suche oder Erkennung von Kältemittellecks potentielle Zündquellen verwendet werden. Eine Halogenlampe (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.
- (3.2) Die folgenden Methoden zur Lecksuche gelten für alle Kältemittelsysteme als akzeptabel.
- (3.3) Elektronische Lecksucher können zur Erkennung von Kältemittellecks verwendet werden, aber im Falle von ENTFLAMMBARE KÄLTEMITTEL, ist die Empfindlichkeit möglicherweise nicht ausreichend oder muss neu kalibriert werden. (Die Kalibrierung der Lecksuchgeräte muss in einem kältemittelfreien Bereich erfolgen.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Lecksuchgeräte müssen auf einen Prozentsatz der unteren Gasmenge (LFL) des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert werden. Der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden.
- (3.4) Lecksuchflüssigkeiten sind auch für die meisten Kältemittel geeignet, jedoch sollte die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann.
- (3.5) HINWEIS Beispiele für Lecksuchflüssigkeiten sind
 - (3.5.1) Blasenmethode,
 - (3.5.2) Fluoreszenzmethoden
- (3.6) Bei Verdacht auf ein Leck sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen.
- (3.7) Wird ein Kältemittelleck festgestellt, das eine Lötung erfordert, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen oder (mittels Absperrventilen) in einem vom Leck entfernten Teil des Systems isoliert werden.

(4)DD.9 Entfernung und Evakuierung

- (4.1) Beim Öffnen des Kältemittelkreislaufs zu Reparaturzwecken oder zu anderen Zwecken sind die üblichen Verfahren anzuwenden. Bei brennbaren Kältemitteln ist jedoch aufgrund der Brennbarkeit die Einhaltung bewährter Verfahren wichtig. Das folgende Verfahren ist einzuhalten:
- a) das Kühlmittel gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften sicher entfernen;
 - b) Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas;
 - c) evakuieren (optional für A2L);
 - d) Spülen mit Inertgas (optional für A2L);
 - e) Öffnen Sie den Stromkreis durch Schneiden oder Löten.
- (4.2) Die Kältemittelfüllung muss in die entsprechenden Rückgewinnungsflaschen umgefüllt werden, wenn eine Entlüftung aufgrund lokaler oder nationaler Vorschriften nicht zulässig ist. Bei Geräten mit brennbaren Kältemitteln muss das System mit sauerstofffreiem Stickstoff gespült werden, um das Gerät für brennbare Kältemittel sicher zu machen. Dieser Vorgang muss gegebenenfalls mehrmals wiederholt werden.
- (4.3) Zum Spülen von Kältemittelsystemen dürfen weder Druckluft noch Sauerstoff verwendet werden.
- (4.4) Bei Geräten mit brennbaren Kältemitteln erfolgt die Entlüftung durch Aufheben des Vakuums im System mit sauerstofffreiem Stickstoff. Anschließend wird das System weiter befüllt, bis der Betriebsdruck erreicht ist. Anschließend wird in die Atmosphäre entlüftet und schließlich ein Vakuum erzeugt (optional für A2L). Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet (optional für A2L). Nach der letzten Füllung mit sauerstofffreiem Stickstoff muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können.
- (4.5) Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass der Vakuumpumpe nicht in der Nähe potenzieller Zündquellen befindet und dass eine Belüftung vorhanden ist.

(5)DD.10 Gebührenverfahren

- (5.1) Zusätzlich zu den herkömmlichen Ladeverfahren sind die folgenden Anforderungen zu beachten.
- (5.2) Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Ladegeräten nicht zu einer Verunreinigung verschiedener Kältemittel kommt.
- (5.3) Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.
- (5.4) Die Flaschen müssen gemäß den Anweisungen an einer geeigneten Stelle aufbewahrt werden.
- (5.5) Stellen Sie sicher, dass die KÜHLSYSTEM wird geerdet, bevor das System mit Kältemittel befüllt wird.
- (5.6) Kennzeichnen Sie das System, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist (falls dies noch nicht geschehen ist).
- (5.7) Es ist äußerste Vorsicht geboten, um die KÜHLSYSTEM.
- (5.8) Vor dem Wiederbefüllen ist eine Druckprüfung mit dem entsprechenden Spülgas durchzuführen. Nach dem Befüllen, jedoch vor der Inbetriebnahme, ist eine Dichtheitsprüfung durchzuführen. Vor Verlassen des Standorts ist eine erneute Dichtheitsprüfung durchzuführen.

(6)DD.11 Außerbetriebnahme

- (6.1) Vor der Durchführung dieses Verfahrens ist es wichtig, dass der Techniker vollständig

(1.1) mit der Anlage und allen Einzelheiten vertraut sein. Es wird empfohlen, alle Kältemittel sicher zurückzugewinnen.

(1.2) Vor Beginn der Arbeiten ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, falls vor der Wiederverwendung des zurückgewonnenen Kältemittels eine Analyse erforderlich ist. Es ist unbedingt erforderlich, dass vor Beginn der Arbeiten Strom zur Verfügung steht.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.

b) System elektrisch isolieren.

c) Stellen Sie vor dem Versuch des Verfahrens sicher, dass:

- Bei Bedarf stehen mechanische Handhabungsgeräte für die Handhabung von Kältemittelflaschen zur Verfügung;
- die gesamte persönliche Schutzausrüstung vorhanden ist und ordnungsgemäß verwendet wird;
- der Wiederherstellungsprozess jederzeit von einer kompetenten Person überwacht wird;
- Rückgewinnungsgeräte und -zylinder entsprechen den entsprechenden Normen.

d) Pumpen Sie das Kältemittelsystem nach Möglichkeit ab.

e) Wenn ein Vakuum nicht möglich ist, bauen Sie einen Verteiler, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.

f) Stellen Sie sicher, dass sich der Zylinder auf der Waage befindet, bevor die Wiederherstellung erfolgt.

g) Starten Sie die Rückgewinnungsmaschine und bedienen Sie sie gemäß den Anweisungen.

h) Überfüllen Sie die Zylinder nicht (nicht mehr als 80 % des Flüssigkeitsvolumens).

i) Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.

j) Wenn die Zylinder ordnungsgemäß gefüllt und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Zylinder und die Ausrüstung umgehend von der Baustelle entfernt werden und alle Absperrventile an der Ausrüstung geschlossen sind.

k) Das zurückgewonnene Kältemittel darf nicht in ein anderes KÜHLSYSTEM es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

(1)DD.12 Kennzeichnung

(1.1) Die Geräte müssen mit einem Etikett versehen sein, das die Außerbetriebnahme und Entleerung des Kältemittels bestätigt. Das Etikett muss datiert und unterschrieben sein. Bei Geräten mit ENTFLAMMBAREN KÄLTEMITTELN ist darauf zu achten, dass die Geräte mit einem Etikett versehen sind, das die Entleerung des Kältemittels bestätigt. ENTFLAMMBARES KÄLTEMITTEL.

(2)DD.13 Wiederherstellung

(2.1) Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es zur Wartung oder Außerbetriebnahme, wird empfohlen, alle Kältemittel sicher zu entfernen.

(2.2) Beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen ist darauf zu achten, dass nur geeignete Rückgewinnungsflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl an Flaschen für die gesamte Systemfüllung vorhanden ist. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das rückgewonnene Kältemittel vorgesehen und entsprechend gekennzeichnet (z. B. Spezialflaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Flaschen müssen mit einem funktionsfähigen Überdruckventil und den zugehörigen Absperrventilen ausgestattet sein. Leere Rückgewinnungsflaschen werden vor der Rückgewinnung evakuiert und, wenn möglich, gekühlt.

- (2.3) Die Rückgewinnungsausrüstung muss in gutem Betriebszustand sein, über eine Anleitung für die Ausrüstung verfügen und für die Rückgewinnung aller geeigneten Kältemittel geeignet sein, einschließlich, falls zutreffend, ENTFLAMMBARE KÄLTEMITTEL. Darüber hinaus muss eine kalibrierte und funktionsfähige Waage vorhanden sein. Schläuche müssen mit dichten Trennkupplungen ausgestattet und in einwandfreiem Zustand sein. Vor der Inbetriebnahme der Rückgewinnungsmaschine ist zu prüfen, ob sie einwandfrei funktioniert, ordnungsgemäß gewartet wurde und ob alle zugehörigen elektrischen Komponenten abgedichtet sind, um eine Entzündung im Falle eines Kältemittelaustritts zu verhindern. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller.
- (2.4) Das zurückgewonnene Kältemittel ist in der richtigen Rückgewinnungsflasche an den Kältemittellieferanten zurückzugeben und mit dem entsprechenden Abfallbegleitschein zu versehen. In Rückgewinnungsanlagen und insbesondere in Flaschen dürfen keine Kältemittel gemischt werden.
- (2.5) Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden müssen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass ENTFLAMMBARES KÄLTEMITTEL Das Öl verbleibt nicht im Schmiermittel. Der Entleerungsprozess muss vor der Rücksendung des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Zur Beschleunigung dieses Prozesses darf nur eine elektrische Heizung des Kompressorgehäuses verwendet werden. Das Ablassen des Öls aus einem System muss sicher erfolgen.
- (2.6) Bei der Installation dieser Geräte muss ein Mindestabstand von 10 cm zu angrenzenden Strukturen gewährleistet sein.

Informationen zur Qualifikation von Arbeitnehmern

- Alle Bediener oder Wartungsmitarbeiter von Kälteanlagen müssen über ein gültiges Zertifikat einer branchenweit anerkannten Prüfstelle verfügen, das bescheinigt, dass sie für die sichere Entsorgung von Kältemitteln im Sinne der Branchenanerkennung qualifiziert sind.
- Warten und reparieren Sie die Geräte nur gemäß der vom Gerätehersteller empfohlenen Methode. Wenn bei der Wartung und Reparatur der Geräte weiteres Fachpersonal benötigt wird, muss dies unter Aufsicht von Personal erfolgen, das für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln qualifiziert ist.

Klasse	Name	Klassifizierung von Anweisungen	Personalqualifikation Anforderungen
A	Professional Wartung Personal	Personal, wie z. B. Installateure und Wartungsleiter, die das Kühlsystem für brennbare Kältemittelprodukte installieren, reparieren und schweißen müssen	Besitzen Sie ein von der zuständigen Behörde ausgestelltes Zertifikat der Klasse A, verfügbar online.
B	Regulär Kontakte Personal	1. Personal, das das Kühlsystem brennbarer Kältemittelprodukte nicht öffnen muss, wie z. B. relevantes Personal von Transportunternehmen und allgemeine Wartungspersonal der Produkt- Kundendienstabteilung usw. 2. Installations- und Wartungspersonal für herkömmliche Kältemittelprodukte	Besitzen Sie ein von der zuständigen Behörde ausgestelltes Zertifikat der Klasse B, verfügbar online.
C (Der Unternehmen intern)	Entwickeln, Design und testen Personal	Personal für die Konstruktion brennbarer Kältemittelsysteme, Aufsichtspersonal	1. Beherrschen Sie die Fähigkeiten und Kenntnisse der Grundlagen Sicherheitsschweißen und Sicherheitsschutzniveau des brennbaren Kältemittels: 2. Vertraut mit dem Produktentwicklungsprozess und gestalterisch befähigt: 3. Qualifikation Die Zertifizierung/ Anerkennung erfolgt durch die Institution, bei der Sie arbeiten

- (1) Personal mit einem Zertifikat der Klasse A kann die Tätigkeiten von Personal der Klasse B ausführen;
- (2) Das Personal der Klassen A und B muss von der vom Staat benannten
Industrieverwaltungseinrichtung geschult und zertifiziert werden.
- (3) Personal der Kategorie C muss an der internen beruflichen Weiterbildung des Unternehmens
teilnehmen und intern ausgestellte Zertifikate oder Akkreditierungen erwerben.

Werkzeugnamen	Nutzungsanforderung
Kleiner Staubsauger Pumpe	Explosionssgeschützte Vakuumpumpe: Gewährleisten Sie eine gewisse Genauigkeit, der Vakuumgrad sollte unter 10 Pa liegen.
Füllung Ausrüstung	Spezielle explosionsgeschützte Ladeausrüstung: Bei einer gewissen Genauigkeit beträgt die Lademengenabweichung weniger als 5 g.
Lecksuchgerät	Regelmäßige Kalibrierung: Die jährliche Leckrate ist nicht höher als 10 g.
Konzentration Detektor	A) Der Wartungsstandort muss mit einem festen Detektor zur Messung der Konzentration brennbarer Kältemittel ausgestattet sein, der an das Sicherheitsalarmsystem angeschlossen sein muss: Die Fehlerquote muss garantiert nicht höher als 5 % sein. B) Der Installationsort muss mit einem tragbaren Detektor zur Messung der Konzentration brennbarer Kältemittel ausgestattet sein, der einen zweistufigen akustisch-optischen Alarm auslösen kann. Die Fehlerquote muss garantiert nicht höher als 10 % sein. C) Regelmäßige Kalibrierung. D) Vor der Verwendung muss eine Funktionsprüfung und -bestätigung durchgeführt werden.
Druck Messgerät	A) Das Manometer muss regelmäßig kalibriert werden B) Für die Kältemittel R290 und R161 kann das Manometer von R22 verwendet werden, für die Kältemittel R32 kann das Manometer von R410A verwendet werden.
Feuer Feuerlöscher	Tragen Sie bei Installation und Wartung einen Feuerlöscher bei sich. Am Wartungsstandort sollten mindestens zwei Arten von Trockenpulver-, Kohlendioxid- und Schaumlöschern vorhanden sein und an den vorgeschriebenen Stellen mit auffälligen Schildern und an zugänglichen Stellen platziert werden.

(1) Der Aufstellungsort sollte gut belüftet sein.

(2) Die Standorte für die Installation und Wartung einer Klimaanlage mit Kältemittel R32 sollten frei von offenem Feuer oder Schweißrauch, Trockenofen oder anderen Wärmequellen höher als 548 sein°Cwodurch leicht offenes Feuer entsteht.

(3) Bei der Installation einer Klimaanlage müssen geeignete antistatische Maßnahmen ergriffen werden, beispielsweise das Tragen antistatischer Kleidung und/oder Handschuhe.

(4) Es ist notwendig, einen für die Installation oder Wartung geeigneten Standort zu wählen, wobei die Lufteinlässe und -auslässe der Innen- und Außengeräte nicht von Hindernissen umgeben sein und sich nicht in der Nähe von Wärmequellen oder brennbaren und/oder explosiven Umgebungen befinden dürfen.

(5) Wenn während der Installation ein Kältemittelleck an der Inneneinheit auftritt, muss das gesamte Personal das Gerät verlassen, bis das Kältemittel innerhalb von 15 Minuten vollständig ausgetreten ist. Wenn das Produkt beschädigt ist, muss es zur Wartungsstation zurückgebracht werden. Schweißarbeiten an der Kältemittelleitung oder andere Arbeiten am Standort des Benutzers sind verboten.

- (1) Es ist notwendig, einen Ort zu wählen, an dem die Zu- und Abluft der Inneneinheit gleichmäßig verteilt ist.
- (2) Es ist notwendig, die Stellen zu vermeiden, an denen sich andere elektrische Produkte, Netzschalterstecker und -steckdosen, Küchenschränke, Betten, Sofas und andere Wertgegenstände direkt unter den Leitungen auf beiden Seiten der Inneneinheit befinden, und auch das Auftreten mechanischer Schäden zu verhindern.

Umgang mit Kältemitteln

Handhabung, Installation, Lagerung, Wartung und Entsorgung müssen den Bestimmungen der nationalen Gasgesetze und -vorschriften sowie den nationalen Verkabelungsvorschriften entsprechen.

Bei der Wartung oder Verschrottung eines Geräts ist es notwendig, das Kältemittel im System zu entfernen.

Belüfteter Bereich (Türen und Fenster öffnen)

Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich offen oder gut belüftet ist, bevor Sie das System einschalten oder Heißarbeiten durchführen. Die Belüftung muss während des Betriebs aufrechterhalten werden. Durch die Belüftung wird ausgetretenes Kältemittel schnell und sicher in die Atmosphäre verdrängt.

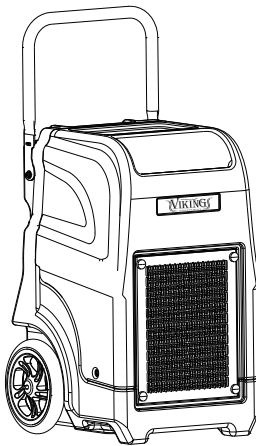
Im Gerät wird das brennbare Kältemittel R32 verwendet. Bitte befolgen Sie die Anweisungen zur Handhabung, Installation, Reinigung und Wartung des Geräts sorgfältig, um Schäden oder Gefahren zu vermeiden. Entsorgen Sie das Gerät nicht im Hausmüll. Wenden Sie sich für die ordnungsgemäße Entsorgung an eine qualifizierte Entsorgungsstelle.

Wartungsarbeiten dürfen nur gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.

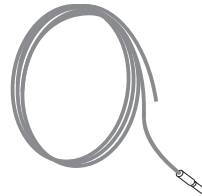
Einführung in kommerzielle Luftentfeuchter

- Kommerzielle Luftentfeuchter von XPOWER sind darauf ausgelegt, die Wasserentnahme zu maximieren und gleichzeitig höchste Effizienz in Bezug auf Leistung und Tragbarkeit zu kombinieren.
- Neueste Technologie und ein hocheffizienter Extraktionsprozess gewährleisten Spitzenleistung selbst in den anspruchsvollsten Umgebungen, wie beispielsweise bei extremen Temperaturen und niedriger Luftfeuchtigkeit.
- Mit seiner hohen und effizienten Wasserentfernungskapazität ermöglicht der Luftentfeuchter eine extrem trockene Zone im Arbeitsbereich und die Migration von Wasser in die Luft von allen Oberflächen. Er ist ideal für die Beseitigung von Wasserschäden und industrielle Anwendungen, bei denen eine maximale Lufttrocknungsleistung erforderlich ist.

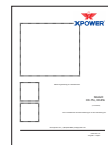
Lieferumfang



Luftentfeuchter x 1



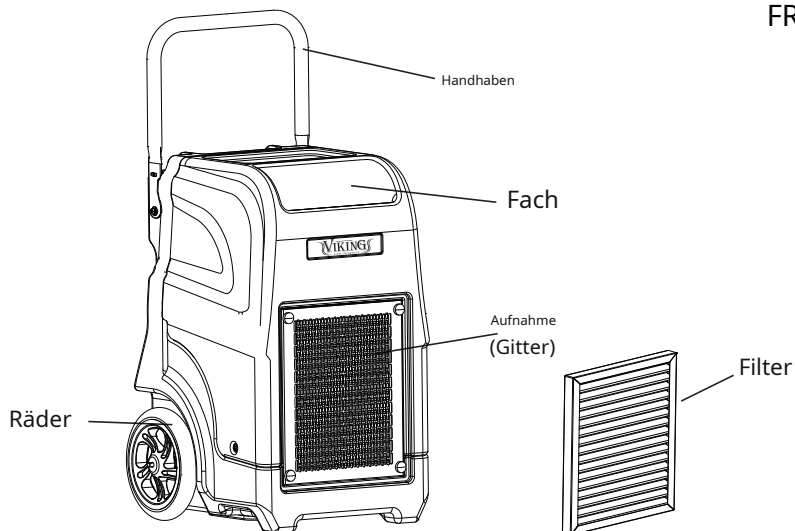
Ablaufschlauch x 1



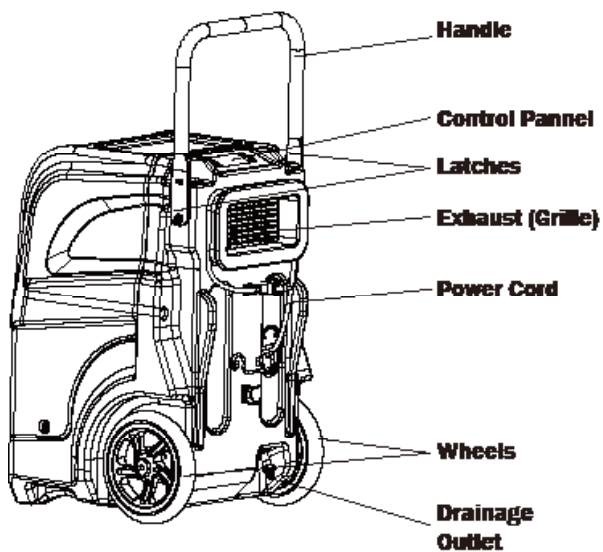
Benutzerhandbuch x 1

Teilebeschreibung

FRONT



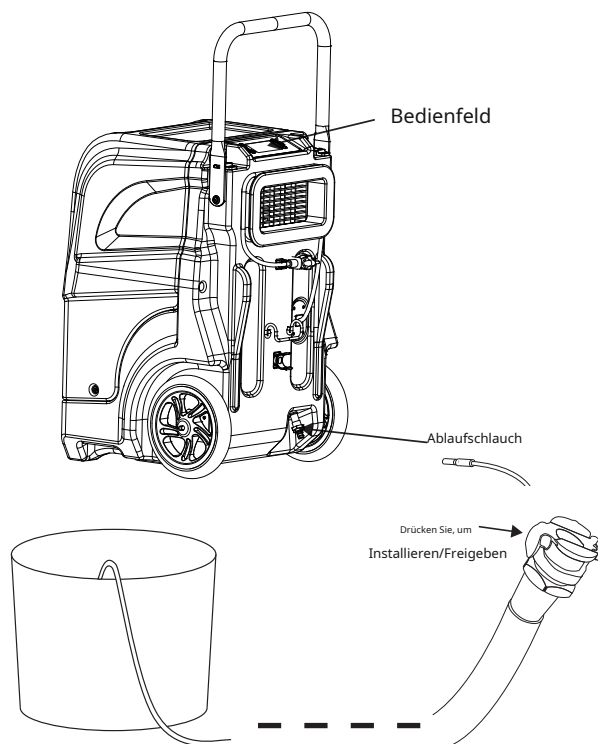
HINTEREN



Installations- und Bedienungsanleitung

Standort auswählen (wichtig)

- **Positionierung:** Bevor Sie den Luftentfeuchter verwenden, stellen Sie das Gerät **AUFRECHT** mindestens 1 Stunde lang ruhen lassen, damit sich das Kältemittel stabilisieren kann. Wenn das Gerät während des Transports auf die Seite gekippt oder auf den Kopf gestellt wurde, **AUFRECHT** mindestens 4 Stunden vor Gebrauch. Der Luftentfeuchter muss **AUFRECHT** während des Gebrauchs auf einer ebenen Fläche.
- **Geschlossener Bereich:** Für optimale Effizienz muss der Luftentfeuchter in einem geschlossenen Raum betrieben werden. Halten Sie alle Türen, Fenster und andere Außeneingänge zum Raum geschlossen. Schalten Sie die Klimaanlage aus.
- **Luftzirkulation:** Es wird empfohlen, in dem Bereich, in dem Sie arbeiten, für eine konstante, effiziente Luftzirkulation zu sorgen, beispielsweise durch die Einrichtung einer Zirkulation mit XPOWER Air Mover-Kombinationen.
- **Netzkabel und Ablaufschlauch:** Das Netzkabel ist 2,75 Meter lang, der Ablaufschlauch 12 Meter. Wählen Sie einen Standort, an dem das Netzkabel die Stromquelle und der Ablaufschlauch den gewünschten Bereich erreichen kann. Bitte heben Sie den Ablaufschlauch nicht höher als 5 Meter über die Maschine.
- **Einlass- und Auslassausrichtung:** Achten Sie auch auf die Ausrichtung des Lufteinlasses und Luftauslasses. Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom keine Gegenstände in der Nähe des Luftentfeuchters beeinflusst.
- **WICHTIG:** Die Wirksamkeit des Luftentfeuchters kann durch verschiedene Faktoren beeinflusst werden. Halten Sie neue, feuchtigkeitsbeladene Luft vom Arbeitsbereich fern und sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation im Raum. Bei größeren geschlossenen Räumen kann die Installation mehrerer Luftentfeuchter erforderlich sein.

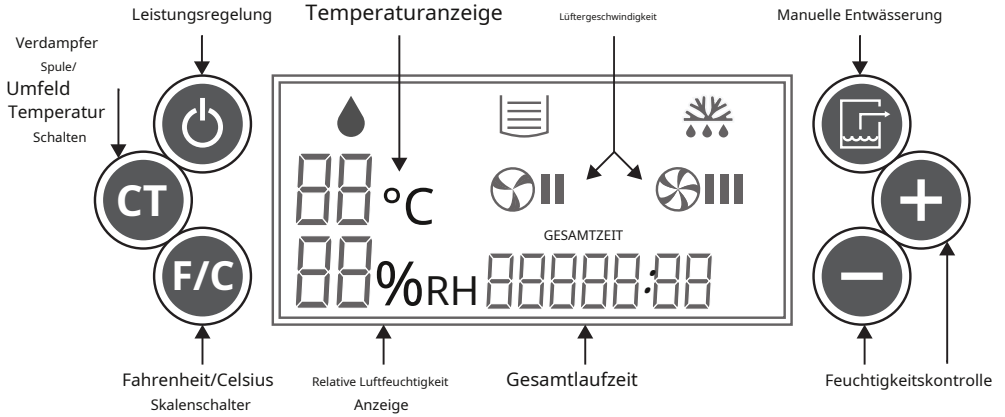


- Schließen Sie den Einlass des Ablaufschlauchs an den Ablaufauslass der Maschine an.

- Den Ausgang der Maschine finden Sie in der Grafik links.

- Bitte stellen Sie einen separaten Behälter bereit, um das Wasser aufzufangen, das vom anderen Ende des Ablaufschlauchs kommt.

Bedienfeld



Schaltflächen

Leistungsregelung

Drücken Sie diese Taste, um den Luftentfeuchter ein- oder auszuschalten.

Fahrenheit/Celsius-Skala-Schalter

Drücken Sie, um die Anzeige der Temperatur in Fahrenheit oder Celsius umzuschalten.

Verdampferschlange/Umwelt Temperaturschalter

Drücken Sie, um die Anzeige der Temperatur der Verdampferschlange oder der Umgebung.

Manuelle Entwässerung

Drücken Sie, um manuell zu entleeren. Die manuelle Entleerung dauert 45 Sekunden. [Siehe Seite 9: Entwässerung (Wichtig)]

Feuchtigkeitskontrolle

Tippen Sie auf „+“/“-“, um die gewünschte Luftfeuchtigkeit in 1%-Schritten zu erhöhen/verringern. **Berühren und halten**, um die Luftfeuchtigkeitseinstellung um 5 % pro Sekunde. Der Einstellbereich liegt zwischen 30 % und 90 %.

Information

Anzeige der relativen Luftfeuchtigkeit

 88%RH



Zeigt die relative Luftfeuchtigkeit in der Umgebung an. Standardmäßig wird die tatsächliche Luftfeuchtigkeit angezeigt. Beim Einstellen der Luftfeuchtigkeit wird die eingestellte Luftfeuchtigkeit angezeigt und blinkt. 5 Sekunden nach der letzten Einstellung wird die Luftfeuchtigkeit wieder angezeigt. *Siehe Seite 7: Feuchtigkeitskontrolle*

Temperaturanzeige °C

Dies zeigt die Temperatur des Verdampfers oder der Umgebung (*Siehe Seite 7: Verdampferschlange/Umgebungstemperaturschalter*). Wenn in Celsius °C Maßstab, wird leuchtet. Bei Fahrenheit erlischt die Anzeige. Wenn die angezeigte Temperatur höher als 99°F ist, wird die Skala automatisch auf Celsius eingestellt (*Siehe Seite 7: Fahrenheit/Celsius-Skala-Schalter*).



Lüftergeschwindigkeit

Dies zeigt an, ob die Maschine mit niedrigem Ladestand läuft () oder hoch () Lüftergeschwindigkeit. Die Der Luftentfeuchter regelt die Lüftergeschwindigkeit entsprechend der Umgebungstemperatur und -feuchtigkeit.

Gesamtlaufing Zeit GESAMTZEIT

Hier wird die Gesamtlaufzeit von der ersten Nutzung bis zum aktuellen Zeitpunkt angezeigt. Die Laufzeit beginnt mit dem Einschalten der Maschine. Der Wert kann nicht zurückgesetzt werden.

Indikatoren

Abtaulicht



Diese Leuchte zeigt an, dass die

Aporatorspule

Umgebungstemperatur niedrig ist. Es kann zu

ture ist zu

Frostbildung an der Verdampferschlange

Ohr auf dem

kommen. Die Maschine

ne ist jetzt

Auftauen.

Entfeuchtungslicht ht

Wenn diese Leuchte blinkt, es zeigt

befindet sich die Maschine Vorbereitung auf

nun im Entfeuchtungsbetrieb Und dieses Licht bleibt

Hell, zeigt es die Maschine ist jetzt

Entfeuchtung an.

Konstante Entfeuchtung %RH

Bei einer Feuchtigkeitseinstellung von 30 % wird die Feuchtigkeitskontrolltaste „-“ gedrückt,

 blinkt die Luftfeuchtigkeitsanzeige.

Die Maschine geht in einen konstanten

Entfeuchtungsmodus und stoppt die

Entfeuchtung nicht, wenn sich die

Umgebungsfeuchtigkeit ändert.

Entwässerung in Kontrollleuchte 

Wenn dieses li Wenn ys blinkt, zeigt es den

Maschine ist laufenden Entleerungsprozess an.

dieses Licht sta Wenn ys hell ist, zeigt es den

Wassertank i Es ist voll.

Fehlercodes

Dies sind Fehlercodes. Weitere

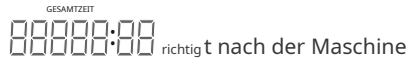
Informationen finden Sie im Handbuch

zur Fehlerbehebung.

Schalten Sie den Luftentfeuchter ein

Drücken Sie die Power Control-Taste, um das Gerät einzuschalten. Möglicherweise blinkt die Entfeuchtungsleuchte. Bitte warten Sie 3 Minuten (180 s Sekunden), bis die Maschine schließt den Start ab.

Notieren Sie die Startzeit Bitte denken Sie daran, die Starts zu notieren, wenn Sie die Nutzungszeit berechnen möchten.



Stellen Sie die gewünschte Luftfeuchtigkeit ein

- Tippen Sie auf die Schaltfläche zur Feuchtigkeitsregelung, um die Luftfeuchtigkeit anzupassen. Die Standardeinstellung für die Luftfeuchtigkeit beträgt 30 %. Der einstellbare Bereich reicht von 30 % bis 90 % (Siehe Seite 7: *Feuchtigkeitskontrolle*). Das Gerät versucht, die eingestellte Luftfeuchtigkeit zu erreichen und beizubehalten.
- Wenn Sie möchten, dass die Maschine ständig arbeitet, stellen Sie die Luftfeuchtigkeit bitte auf 30 % herunter und drücken Sie dann „-“ (Siehe Seite 8: *Konstante Entfeuchtung*). Tippen Sie auf „+“, um den Dauerentfeuchtungsmodus zu verlassen.
- Wenn der Luftentfeuchter versehentlich die Stromversorgung verliert, arbeitet er beim erneuten Einschalten mit der letzten bekannten Konfiguration.

Entfeuchtung

- Wenn die Maschine entfeuchtet, leuchtet die Entfeuchtungsleuchte auf.
- Möglicherweise blinkt die Entfeuchtungsleuchte. Das bedeutet, dass die Entfeuchtung vorübergehend pausiert oder die Umgebungsfeuchtigkeit den eingestellten Wert erreicht hat. Bitte warten Sie, bis das Gerät den Startvorgang abgeschlossen hat oder die Luftfeuchtigkeit wieder ansteigt.
- Der Luftentfeuchter regelt die Lüftergeschwindigkeit entsprechend der Umgebungstemperatur und -feuchtigkeit.

Auftauen

- Wenn die Verdampferschlange oder die Umgebungstemperatur zu niedrig ist, kann sich am Verdampfer Frost bilden. Dies verringert die Wirksamkeit der Entfeuchtung. Das Gerät beginnt mit dem Abtauen, bis die Temperatur wieder im Normalbereich liegt.
- Während des Abtauvorgangs wird die Entfeuchtung unterbrochen. Die Entfeuchtungsleuchte erlischt und die Abtauleuchte leuchtet auf.
- Schalten Sie die Maschine während des Abtauvorgangs nicht aus.

Entwässerung (wichtig)

- Drücken Sie die Taste „Manuelle Entleerung“, um das Gerät manuell zu entleeren. Dies dauert 45 Sekunden und stoppt den Entfeuchtungs- oder Abtauvorgang nicht.
- Wenn der Wassertank voll ist oder nicht waagrecht steht, leuchtet die Kontrollleuchte „Wassertank voll“. Jeder Entfeuchtungs- oder Abtauvorgang wird unterbrochen und die Maschine führt automatisch 45 Sekunden lang eine Entleerung durch. Wenn der Wassertank danach noch

als voll erkannt wird, wird ein Fehlercode angezeigt (Siehe Seite 8: Fehlercodes oder Seite 13: Anleitung zur Fehlerbehebung).

Starten Sie Ihren Job (Fortsetzung)

- Nach dem Ausschalten führt die Maschine 60 Sekunden lang automatisch einen Abflussvorgang durch. Bitte warten Sie, bis dieser Vorgang abgeschlossen ist.
- Bitte heben Sie den Ablaufschlauch nicht höher als 5 m über die Maschine.

Berechnen Sie die Nutzungszeit

- Bitte denken Sie daran, die Endzeit der Schließung aufzuschreiben.



direkt vor der Maschine

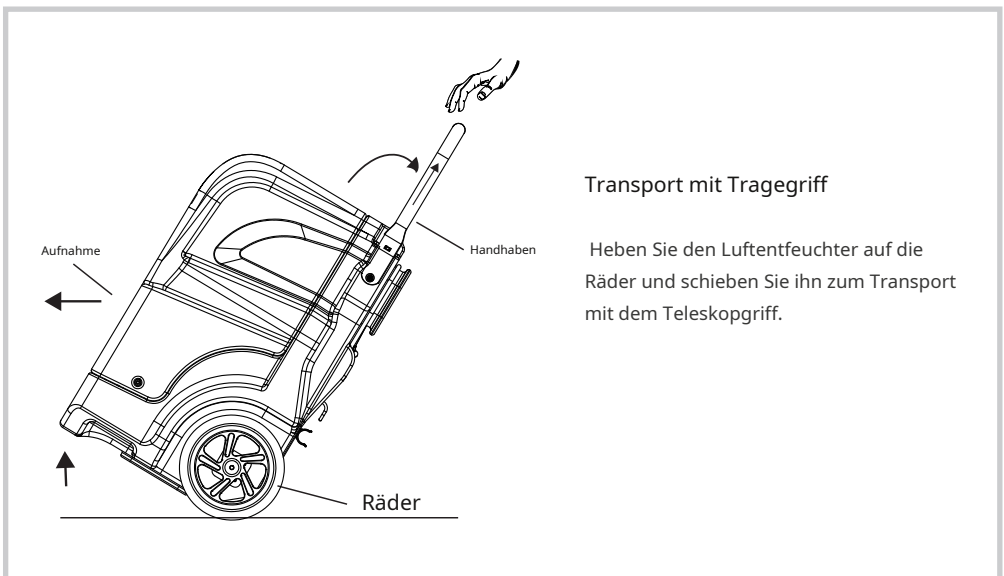
- Vergleichen Sie die Startzeit und die Endzeit, um die Nutzungszeit zu berechnen. Schalten Sie den Luftentfeuchter aus

Drücken Sie die Power Control-Taste, um die Maschine auszuschalten. Nach dem Ausschalten läuft die Maschine automatisch 60 Sekunden lang ab. Bitte warten Sie, bis dieser Vorgang abgeschlossen ist.

Transport

Vor dem Transport sollten Sie immer:

- Drücken Sie die Taste für die manuelle Entleerung, um das Gerät manuell zu entleeren. Andernfalls kann Wasser während des Transports austreten und in die Geräteteile eindringen. Dies kann auch zum Erlöschen der Garantie führen.
- Trennen Sie die Maschine von der Stromquelle.
- Entfernen Sie alle Verlängerungskabel und deinstallieren Sie das Netzkabel und den Ablaufschlauch.



Wartungsanweisungen für den Benutzer

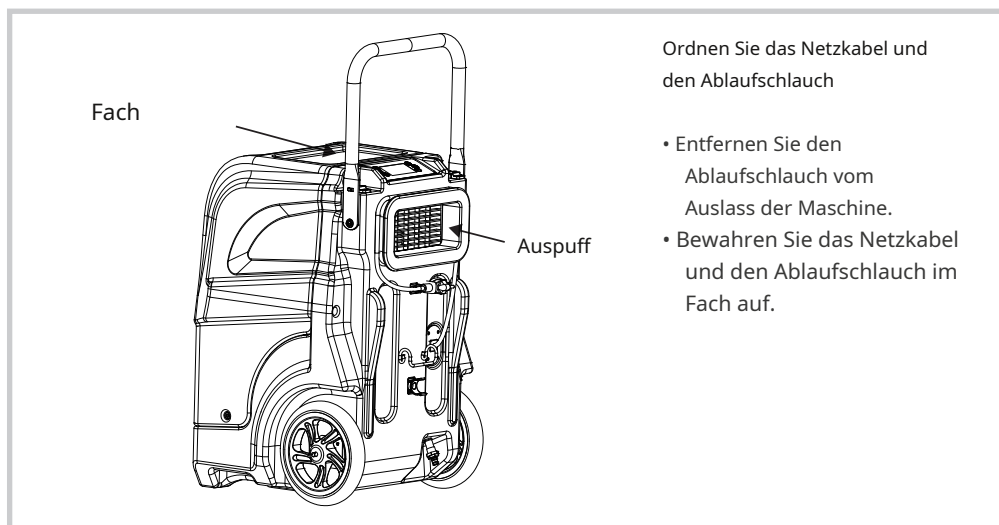
Für dieses Gerät wird eine regelmäßige Wartung empfohlen. Die Nichtbeachtung der Wartungsanweisungen kann zu Geräteausfällen und zum Erlöschen der Garantie führen.

Vor der Wartung oder Lagerung sollten Sie immer:

- Eine Drainage manuell durchführen.
- Trennen Sie die Maschine von der Stromquelle.
- Entfernen Sie alle Erweiterungseinstellungen.

Reinigen Sie die Oberfläche

- Wischen Sie die Gehäuseoberfläche mit einem feuchten Tuch ab. Reinigen Sie das Gerät nicht direkt mit Wasser.
- Reinigen Sie die Lamellen des Verdampfers und des Kondensators nicht selbst.



Ordnen Sie das Netzkabel und den Ablaufschlauch

- Entfernen Sie den Ablaufschlauch vom Auslass der Maschine.
- Bewahren Sie das Netzkabel und den Ablaufschlauch im Fach auf.

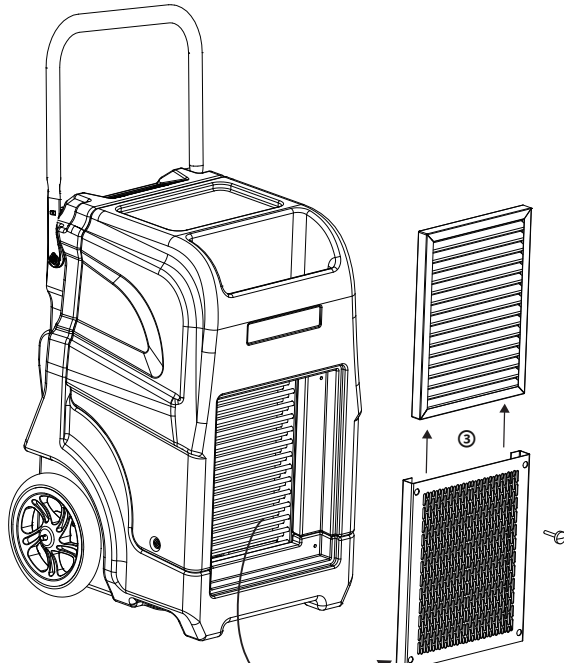
Lagern Sie die Maschine

- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen und kühlen Ort im Innenbereich, fern von direkter Sonneneinstrahlung und Chemikalien und außerhalb der Reichweite von Kindern.
- **WICHTIG:** Stellen Sie sicher, dass die Maschine auf einer ebenen Fläche steht.
- Wenn Sie dieses Gerät stapeln möchten, stapeln Sie es mit der Oberseite in der gleichen Ausrichtung.
- Stapeln Sie nicht mehr als drei Einheiten dieses Geräts.

Speichern oder Ersetzen die Filter

- ① Die vier Schrauben lösen.
- ② Filtergitter herausnehmen.
- ③ Schieben Sie den Filter vom Gitter ab.

- Reinigen und waschen Sie die Filter mit Wasser.
- Lagern Sie den Filter trocken und kühl Bereich in einem verschlossenen Behälter.
- Ersetzen Sie die Filter bei Bedarf.



PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Luftentfeuchter startet nicht	Kein Strom.	Überprüfen Sie die Stromversorgung.
	Das Netzkabel ist nicht richtig eingesteckt.	Entfernen Sie das Netzkabel und schließen Sie es erneut an.
Luftentfeuchter läuft aber Feuchtigkeit Ebene nicht verringern	Das Entfeuchtungssystem befindet sich im Startvorgang.	Warten Sie 3 Minuten (180 Sekunden), bis die Entfeuchtungsleuchte aufhört zu blinken.
	Die Feuchtigkeitseinstellung ist zu hoch.	Verringern Sie die Einstellung der Luftfeuchtigkeit.
	Der Arbeitsbereich ist nicht eingezäunt.	Stellen Sie sicher, dass der Bereich dicht verschlossen ist.
	Es gibt andere Feuchtigkeitsquellen im Raum.	Entfernen Sie diese Quellen oder warten Sie, bis sie vollständig verflüchtigt sind.
	Die Luftfeuchtigkeit hat den eingestellten Wert erreicht.	Verringern Sie die Einstellung der Luftfeuchtigkeit, stellen Sie den Modus für konstante Entfeuchtung ein und warten Sie, bis die Luftfeuchtigkeit wieder ansteigt.
Luftentfeuchter läuft aber Feuchtigkeitsniveau nimmt nicht ab	Die Maschine war gekippt und stand vor der Verwendung nicht lange genug aufrecht.	Stellen Sie die Maschine aufrecht auf eine ebene Fläche und warten Sie vor dem nächsten Gebrauch mindestens 4 Stunden.
	Der Luftfilter oder der Lufteinlass/-auslass ist verstopft.	Verstopfung beseitigen.
	Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig/hoch oder die Luftfeuchtigkeit ist zu niedrig.	Der Luftentfeuchter ist für den Betrieb in Umgebungen mit einer Temperatur von 0,6 °C bis 40,6 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 20 % oder mehr ausgelegt. Stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur/ Luftfeuchtigkeit diesen Bereich nicht überschreitet.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Wasser auf dem Boden	Der Ablaufschlauch ist locker.	Ziehen Sie die Verbindung des Ablaufschlauchs fest.
Plötzliches Geräusch	Die Maschine beginnt mit dem Entwässerungsprozess.	Die Wasserpumpe kann während des Betriebs Geräusche erzeugen. Dies ist ein normales Geräusch.
Fehlercode: E2	Ausfall des Temperatursensors.	Die Entfeuchtung funktioniert, aber Sie können die Temperatur/Luftfeuchtigkeit nicht auf dem Bildschirm sehen. Wenden Sie sich für weitere Unterstützung an XPOWER.
Fehlercode: E3	Ausfall des Feuchtigkeitssensors.	
Fehlercode: E4	Ausfall der Wasserpumpe	Wenden Sie sich für weitere Unterstützung an XPOWER.
	Die Maschine steht nicht waagrecht.	Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche.
	Der Ablaufschlauch ist verstopft.	Verstopfung beseitigen.
Fehlercode: E5	Ausfall des Abtausensors.	Die Entfeuchtung funktioniert, taut aber jede halbe Stunde für 5 Minuten ab. Wenden Sie sich für weitere Unterstützung an XPOWER.

Wenn die Fehlerbehebung Ihr Problem nicht löst, wenden Sie sich für weitere Anweisungen bitte an XPOWER oder andere von XPOWER autorisierte Parteien.

Technische Spezifikation

MODELLNUMMER	CD-90L	CD-130Li
Spannung / Frequenz	115 V~, 60 Hz	
Stromstärke	5,8 A	8,2 A
Betriebstemperatur/ Relative Luftfeuchtigkeit Erfordernis	0,6 °C bis 40,6 °C / <small>20 % relative Luftfeuchtigkeit oder höher</small>	
Nennluftstrom	180 CFM	N / A
Geschwindigkeitsregelung	Automatisch	
Wasserentfernungseffizienz 80 °F (26,7 °C) / 60 % relative Luftfeuchtigkeit	85 Pints (40 l)/Tag	125 Pints (59 l)/Tag
Kältemittel	R32 / 300 g	R32 /480 g
Fachfunktion	Ja	
Zeitmesser	Bis zu 9.999 Stunden 50 Minuten	
Filtertyp	Edelstahlfilter	
Kabellänge	9,0 Fuß / 2,75 m	10,0 Fuß / 3,0 m
Länge des Ablaufschlauchs	40 Fuß / 12,0 m	
Geräteabmessungen (L) x (B) x (H)	16,0 x 17,9 x 34,4 Zoll / 40,9 x 45,5 x 87,5 cm	21,9 x 20,6 x 34,5 Zoll / 55,6 x 52,2 x 87,7 cm
Stückgewicht	75,6 lbs. / 34,3 kg	89,7 lbs. / 40,7 kg
Sicherheitszertifizierung	ETL/C-ETL	N / A

Wenn Ihr(e) Produkt(e) oben nicht aufgeführt ist/sind, besuchen Sie [bitte www.xpower.com](http://www.xpower.com) für weitere Informationen.